



Der Stadtmarketing-Verein hat mit Hechingen aktiv neben dem verkaufsoffenen Sonntag ein umfassendes Angebot auf die Beine gestellt.

Fotos: Roth

Bummeln in Ober- und Unterstadt

Der verkaufsoffene Sonntag im Rahmen von „Hechingen aktiv“ bot eine Flaniermeile von Obertorplatz bis in die Ermelesstraße. Für Interesse sorgte auch das Rahmenprogramm rund um die Blaulichtfamilie, Klimaschutz und Autoschau.

■ Von Benjamin Roth

HECHINGEN. Einiges geboten hat „Hechingen aktiv“, veranstaltet vom Hechinger Stadtmarketing-Verein, am Sonntag in der Hechinger Unter- und Oberstadt. War der Besucherandrang zum Auftakt gegen 12 Uhr noch verhalten, füllten im Lauf der Veranstaltung – auch das Wetter zeigte sich später von seiner besseren Seite – immer mehr Gäste die Straßen vom Obertorplatz bis in die Ermelesstraße.

Neben geöffneten Geschäften mit verschiedenen Rabattaktionen, zog insbesondere das umfangreiche Rahmenprogramm das Interesse der Besucher auf sich. So informierten auch zahlreiche Vereine über ihre Arbeit und warben um Zuspruch. Beispielsweise der Bezirksverein der Bienenzüchter aus Hechingen präsentierte eine Seltenheit. Denn: Im vergangenen Jahr wurde Melizitosehonig, umgangssprachlich auch als Zementhonig bekannt, geerntet. Dieser kennzeichnet sich dadurch, dass er sich quasi nicht schleudern lässt und daher besonders aufwendig zu verarbeiten ist, informierten die Vereinsmitglieder die Standbesucher. Dafür sei der sogenannte Zementhonig aber besonders lecker; Kostproben lagen bereit.

Nach der süßen Nascherei bot sich eine Sparteinheit an.



Sportlich ging es am Stand des TV Hechingen zu.

Hierzu animierte der Turnverein Hechingen unter anderem mit Springschleifen und Hula-Hoop-Reifen. Dazu demonstrierte die Gruppe um Stefan Fecker, Karin Boll und Michael Zinnebner persönlich, wie es mit der Akrobatikübung klappt. Sie animierten aber auch zum Laufsport. Erst jüngst startete die zweite Auflage von „Hechingen läuft“, bei welcher Laufneulinge die Freude am Ausdauersport vermittelt werden soll. Daher ging am Sonntag auch die ein oder andere Visitenkarte über den Tisch.

E-Mobilität steht bei Autoschau im Vordergrund

Sportlich im Sinne von Auto- und Motorradfreunden wurde es in der Bahnhof- sowie Herrenackerstraße. Dort präsentierten die Hechinger Auto-

händler ihren Fuhrpark. Besonders Fahrzeuge mit Elektromotor standen im Fokus. So wurde mit Fachpersonal über Ladeleistung, Reichweite und Pferdestärken diskutiert.

Mit Angeboten, die den Klimaschutz fördern, ging es in der Ermelesstraße weiter. Handwerk- und Energiebetriebe hatten dort ihren Standort, darunter auch das Sanierungsmobil von Zukunft Altbau. Matthias Schlagenhaut von der Energieagentur Zollernalb und Norbert Koch, Energieberater, zeigten Interessierten Solarmodule aus nächster Nähe. Gerade Photovoltaik-Anlagen und die Umrüstung von alten Heizungen stießen auf große Wissenswünsche, wie Schlagenhaut unserer Redaktion bestätigte. Broschüren wurden ausgetauscht und auf weitere Be-



Am Marktplatz gab es viele Köstlichkeiten.

ratungsangebote aufmerksam gemacht.

Informationen über die Folgen der Erderwärmung

Über die Folgen der Erderwärmung informierte auch Stadtförderer Jürgen Baumer, der mit Berthold Lüdenbach von der Regionalgruppe Hechingen der Teckwerke einen Informationsstand betreute. Dort konnten auch Samentüten aus der Saatgutbibliothek der Stadtbücherei mitgenommen werden.

Attraktiv für Kinder war abschließend in der Ermelesstraße auch die Fahrzeugschau der Feuerwehr. Dort konnte unter anderem das Inventar verschiedener Einsatzfahrzeuge begutachtet werden, auch die Drehleiter wurde aus der Garage gefahren. Am Schlauchturm des Feuerwehrhauses konnte

der Nachwuchs zudem seine Kletterkünste ausprobieren. Vertreter des Deutschen Alpenvereins kümmerten sich um die Absicherung.

Und wer dann doch wieder hungrig war, konnte sich an den zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten – von Currywurst mit Pommes bis Zuckerwatte und Popcorn – stärken.



Klettern am Schlauchturm hat der DAV angeboten.



Der Bezirksverein der Bienenzüchter Hechingen hat über seine Arbeit informiert.



Über Solarmodule haben Matthias Schlagenhaut (rechts) und Norbert Koch beraten.

Radfahrerin nach Sturz in Klinik geflogen

Eine 58-Jährige ist mit ihrem Rennrad zwischen Schlatt und dem Hechinger Nasswasen gestürzt.

HECHINGEN. Mit einem Rettungshubschrauber ist eine 58-jährige Radfahrerin aufgrund ihrer schweren Verletzungen nach einem Unfall am Freitagmittag in eine Klinik geflogen worden. Die 58-Jährige war laut Polizei mit ihrem Rennrad von Schlatt kommend in Richtung Nasswasen auf dem dortigen Fahrradweg unterwegs. An der Unfallörtlichkeit verlor die Frau die Kontrolle über ihr Rennrad und stürzte über den Lenker, wobei sie sich trotz getragenen Fahrradhelm neben zahlreichen Schürfwunden auch schwere Kopfverletzungen zuzog. Ein Passant bemerkte die verletzte 58-Jährige schließlich auf dem Radweg und setzte die Rettungskette in Gang. Die Radfahrerin wurde durch den verständigten Rettungsdienst und einen Notarzt vor Ort medizinisch erstversorgt und in der Folge aufgrund der Schwere ihrer Verletzungen mit einem Rettungshubschrauber abtransportiert. Die Landung des Rettungshubschraubers wurde durch eine Streifenbesetzung des Polizeireviere Hechingen abgesichert. Das Rennrad der 58-jährigen Frau wurde im weiteren Verlauf sichergestellt. Die Ermittlungen zur Unfallursache dauern an.

■ Kurz berichtet

Spieleabend im Refugio

HECHINGEN. Beim Montag für Menschlichkeit am heutigen Montag, 5. Mai, gibt es im Refugio neben Speis und Trank, Begegnungen mit Freunden und der Chance, interessante Menschen kennen zu lernen, einen Spieleabend. Bei schönem Wetter wird dazu die Boulespielsaison eröffnet. Gespielt werden beispielsweise Gesellschaftsspiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ oder „Schwarzer Peter“. Das Refugio ist am Montag für Menschlichkeit ab 18 Uhr geöffnet.

■ Im Notfall

APOTHEKEN-NOTDIENST
Aktuelle örtliche Daten über Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenfrei) und Mobilfunk 22 8 33 (Kosten max. 69 Cent/Minute) sowie online: www.aponet.de

ÄRZTE

DOCDIREKT
Ärztlicher Notdienst: 116 117
(Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten für gesetzlich Versicherte)

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07433/901825
redaktionhechingen@schwarzwaelder-bote.de
Anfragen zur **Zustellung**:
0800/780 7802 (gebührenfrei)